

WT 3.4.2020

WEISSENBURG ST

JUBELKONFIRMATIONEN

Feierlichkeiten abgesagt

BURGSALACH. Aufgrund der Corona-Pandemie finden die in diesem Jahr geplanten Jubelkonfirmationen in Oberhochstatt (Sonntag, 3. Mai) und in Burgsalach (Sonntag, 17. Mai) nicht statt. Sie werden um ein Jahr verschoben, die konkreten Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Ab Sonntag, 5. April, liegen neue Texte mit Andacht von Pfarrer Reinhold Friedrich in den Kirchen St. Coloman (Burgsalach) und St. Martin (Oberhochstatt) für die Karwoche aus, ab Ostersonntag, 12. April, zum Auferstehungsfest Jesus Christus. Die Texte können dort täglich abgeholt und mit nach Hause genommen werden.

Die beiden Gotteshäuser bleiben weiterhin täglich zwischen 9 und 19 Uhr geöffnet und laden zu Gebet, innerer Einkehr und zum Anzünden von Kerzen ein. Für persönliche Anliegen ist Pfarrer Reinhold Friedrich jederzeit telefonisch unter 09141/48 38 erreichbar. wt

PLEINFELD

Osterkarten für die Senioren

PLEINFELD. Die evangelische Kirchengemeinde Pleinfeld ruft zu einer Aktion auf, die Spaß macht und Menschen, die von der Corona-Krise besonders betroffen sind, Freude bringt. Mit einer selbst gestalteten Osterkarte kann man zeigen, dass man auch an andere denkt.

Es geht dabei besonders um die Bewohner des Seniorenhofs, die jetzt nicht mehr besucht werden dürfen. Die selbst gestalteten Karten mit einem kleinen Gruß können in den Briefkasten des Pfarramts (Amselweg 4a) eingeworfen werden. Die Karten werden an Ostern verteilt. Wenn mehr Karten zusammenkommen, werden andere Senioren bedacht.

Weitere Infos dazu gibt es auf der Homepage www.pleinfeld-evangelisch.de. Dort gibt es auch eine kurze „Videobotschaft aus der Petruskirche“. Die Kirche ist jeden Tag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Hier gibt es eine Gebetswand und es können Kerzen entzündet werden. Vor der Kirche ist eine Leine mit „Worten zum Abpflücken“ gespannt. Für Gespräche stehen das Pfarrerehepaar Sibylle und Uwe Bloch zur Verfügung (Telefon 09144/84 52). wt

Abendmusik vom Balkon

WT
4.4.2020

WEIMERSHEIM. Margit Eder und ihre beiden Töchter Emilie und Celina greifen seit gut einer Woche jeden Abend zu ihren Instrumenten und erfreuen die Weimersheimer nach dem Abendläuten um 19 Uhr mit zwei Liedern aus dem Evangelischen Gesangbuch. Immer mit dabei ist das Hoffnung stiftende Lied „Bleib' bei uns Herr“.

Mit dem Ständchen, dass die Eders vom heimischen Balkon ihres Hauses aus über dem Ortsteil erklingen lassen, wollen sie vor allem den Seniorinnen und Senioren eine Freude machen, die wegen des Coronavirus nur noch selten ihre Häuser verlassen und auch nicht mehr in die Kirche gehen können. „Ihr Applaus ist ein schöner Lohn für uns“, freuen sich die Eders, die noch mindestens bis zum Ende der Ausgangssperre spielen wollen. ste



Foto: Markus Steiner